

Vorlagen-Nr.:	<b>V/0735/2017</b>
Auskunft erteilt:	Herr Dieckmann
Ruf:	492 67 47
E-Mail:	DieckmaE@stadt-muenster.de
Datum:	19.09.2017

Öffentliche **Beschluss**vorlage

Betrifft	Sanierung von Spielplätzen im Stadtbezirk Münster-Hiltrup - Festlegung der Reihenfolge 2018 - Grundlage für die Haushaltsberatungen 2018
----------	--

Beratungsfolge	05.10.2017 Bezirksvertretung Münster-Hiltrup	Entscheidung
----------------	--	--------------

**Beschlussvorschlag:**

1. Die Reihenfolge der Sanierung öffentlicher Spielplätze im Stadtbezirk Münster-Hiltrup für das Jahr **2018** und die Kinderbeteiligungen werden wie folgt festgelegt:

Reihenfolge	KSP-Nr.	Name des Spielplatzes	Gesamtbewertung *	Baulicher Zustand *	Kinderbeteiligung *	geschätzte Baukosten
		<u>Nachrichtlich: Sanierungen, die mit Mitteln des Haushaltsplanes 2017 realisiert werden</u>				
	29710	Bainingstraße				
	29603	Max-Reger-Straße				
	29804	Alte Furt				
	29709	An der Alten Kirche				
		<u>Sanierung ab Haushaltsjahr 2018</u>				
1	29701	Rehhagen	8	5	N	16.500,00 €
2	29106	Pictoriusstraße	8	4	N	5.500,00 €
3	29711	Bernhard-Poether-Straße	8	5	N	10.000,00 €
4	29801	Lange Kuhle	7	5	N	10.000,00 €
5	29806	Wiedeiken	6	4	N	20.000,00 €
6	29508	Emil-Nolde-Weg	7	4	N	9.500,00 €
7	29505	Dahlienweg	6	4	N	20.000,00 €
8	29502	Pappelweg	7	4	N	15.000,00 €
9	29607	Verdistraße	6	4	N	10.000,00 €

\* siehe Bewertung

2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Sanierungsarbeiten für 2018 und Folgejahre unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2018 bzw. der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2019 - 2021 stehen.
3. Es wird zur Kenntnis genommen, dass es sich bei den geschätzten Kosten um reine Baukosten in der Qualität einer Kostenvorschau handelt.
4. Der Sachstandsbericht zu den Sanierungsmaßnahmen 2017 wird zur Kenntnis genommen.

### **Begründung:**

#### **Hinweis**

Nach Ziffer 7.2 der Ratsvorlage V/0505/2012 vom 08.06.2012 „Nachhaltige kommunale Haushaltspolitik – Handlungsprogramm 2012 bis 2017“ mit Ratsbeschluss vom 27.06.2012 soll in Beschlussvorlagen im Rahmen der Umsetzung von Investitionsmaßnahmen eine zweite Planungsvariante vorgestellt werden, die zum Ziel hat, gegenüber der Normalvariante 20 % der Kosten einzusparen.

Im Rahmen der Spielplatzsanierungen lassen sich Einsparungen nur über eine Reduzierung der Ausstattung / Spielgeräte erzielen. Dies kann durch den Verzicht von ganzen Spielgeräten, einer Änderung des Spielangebotes oder der Verwendung kleinerer im Spielwert nicht gleichwertiger Spielgeräte stattfinden. Die Qualität und Ausführung der Spielgeräte sollte nicht verringert werden, da dies langfristig eine kürzere Lebensdauer und höhere Unterhaltungskosten verursacht.

Die mögliche Reduzierung der Ausstattung / Spielgeräte auf Spielplätzen wird bereits im Rahmen der Festlegung der Sanierungsreihenfolge erläutert, um diese bei den Haushaltsberatungen berücksichtigen zu können.

**Die Bezirksvertretung wird gebeten, im Rahmen der Haushaltberatung für das Haushaltsjahr 2018 festzulegen, ob eine der vorgeschlagenen Reduktionsvarianten weiterverfolgt werden soll und ggf. welche.**

#### **Bewertung**

Aus der vorgeschlagenen Reihenfolge ergibt sich ein mittelfristiger Überblick über die im Stadtbezirk Münster-Hiltrup zu sanierenden Spielplätze.

Anhand folgender Merkmale wird der jeweilige Spielplatz bewertet:

- das Versorgungsdefizit an Spielflächen im jeweiligen Spielbereich
- Attraktivität, Zustand und Sicherheitsaspekte: Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit
- Einschätzung des sozialen Umfeldes: Amt für Kinder, Jugendliche und Familien

Die Reihenfolge ergibt sich im Regelfall aus der Summe der o.g. Kriterien. Hauptkriterium ist jedoch der bautechnische Zustand. Daher können auch Spielplätze mit niedrigerer Gesamtpunktzahl in der Reihenfolge vorne stehen, wenn das Versorgungsdefizit oder die Auffälligkeit niedrig bewertet wurden.

Um die Prioritäten abwägen zu können, wurden der Bestandsliste als zusätzliche Entscheidungshilfe für jeden statistischen Bezirk die Anzahl der dort wohnenden Kinder zugeordnet.

#### **Kinderbeteiligung**

(J): Die Verwaltung schlägt eine Kinderbeteiligung vor.

(N): Die Verwaltung schlägt keine Kinderbeteiligung vor.

In der Tabelle zur Sanierungsreihenfolge sind Spielplätze aufgeführt, deren Zustand mit 4 oder schlechter bewertet wurde. Sie weisen zumindest in Teilbereichen erhebliche technische und / oder bauliche Mängel auf. In der anliegenden Bewertungsliste für die Spielplätze im Stadtbezirk Münster-Hiltrup (siehe Anlage 1) sind eine Reihe weiterer Spielplätze, deren Zustand mit 4 bewertet sind oder

auf denen einzelne abgängige Spielgeräte stehen. Für diese Spielplätze werden ebenfalls in den nächsten Jahren Sanierungen bzw. Teilsanierungen notwendig sein.

Das Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit empfiehlt, in den nächsten Jahren mehr Finanzmittel für die Sanierung von Spielplätzen bereitzustellen, damit der Sanierungsbedarf der kommenden Jahre abgedeckt werden kann.

Die Notwendigkeit einer Kinderbeteiligung wird bei geänderten Kostenansätzen in Rücksprache mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien neu geprüft.

### **Sanierungsmaßnahmen ab 2018**

#### **29701 Spielplatz Rehhagen (Hiltrup-West)**

Die Gerätekombination ist abgängig und sollte durch ein Gerät mit vergleichbarem Spielwert ersetzt werden. Eine Kinderbeteiligung ist aus Sicht der Verwaltung nicht erforderlich.

Die Kosten werden auf ca. 16.500 € geschätzt.

Reduktionsvariante: Da die Gerätekombination das Hauptgerät auf dem Spielplatz ist, ist eine Reduktionsvariante, verbunden mit Einschränkungen des Spielangebotes, nicht sinnvoll.

#### **29106 Spielplatz Pictoriusstraße (Berg Fidel)**

Der synthetische Fallschutzbelag unter dem Karussell löst sich an den Rändern ab und sollte erneuert werden.

Die Kosten werden auf ca. 5.500 € geschätzt.

Reduktionsvariante: Der Fallschutzbelag könnte auch in Form einer Sandfläche mit umlaufender Randeinfassung ausgebildet werden. Die Einsparungen betragen ca. 2.000 €. Die Sanierungskosten lägen dann bei ca. 3.500 €.

#### **29711 Spielplatz Bernhard-Poether-Straße (Hiltrup West)**

Der Rutschenturm weist starke Verschleiß- und Nutzungsspuren auf, die Standpfosten sind z.T. beschädigt. Das Gerät sollte ersetzt werden.

Die Kosten werden auf ca. 10.000 € geschätzt.

#### **29801 Spielplatz Lange Kuhle (Amelsbüren)**

Beim Spielhaus mit Rutsche beginnt das Holz zu morschen, das Seilnetz ist ausgetreten. Das Gerät sollte durch ein adäquates Gerät ersetzt werden.

Eine Kinderbeteiligung ist aus Sicht der Verwaltung nicht erforderlich.

Die Kosten werden auf ca. 10.000 € geschätzt.

#### **29806 Spielplatz Wiedeiken (Amelsbüren)**

Die Gerätekombination altert und weist aufgrund der hohen Frequentierung schon starke Nutzungsspuren auf, Brüstungshölzer beginnen zu morschen, unter den Podesten ist das Holz von Pilzen befallen. Das Gerät ist erneuerungsbedürftig und sollte zeitnah gegen ein vergleichbares Gerät ersetzt werden.

Eine Kinderbeteiligung ist aus Sicht der Verwaltung nicht erforderlich.

Die Kosten werden auf ca. 20.000 € geschätzt.

Reduktionsvariante: Mit Inkaufnahme kleinerer Einschränkungen hinsichtlich des Spielangebotes/Spielwertes kann die Größe des Ersatzgerätes reduziert werden. Die Einsparungen betragen ca. 3.000 €. Die Sanierungskosten lägen dann bei ca. 17.000 €.

#### **29508 Spielplatz Emil-Nolde-Weg (Hiltrup-Ost)**

Die Sechsfachschaukel, deren Holzkonstruktion durch die Nutzung sehr stark beansprucht wird, beginnt – trotz regelmäßiger Instandhaltungsmaßnahmen – instabil zu werden. Aus diesem Grunde ist die Anzahl der Schaukelsitze bereits auf drei Sitze reduziert worden. Das Gerät ist erneuerungsbedürftig und sollte in nächster Zeit durch ein neues Gerät ersetzt werden.

Eine Kinderbeteiligung ist aus Sicht der Verwaltung nicht erforderlich.  
Die Kosten werden auf ca. 9.500 € geschätzt.

Reduktionsvariante: Die Sechsfachschaukel könnte durch eine Dreifachschaukel ersetzt werden. Da der Spielplatz – im Vergleich zum benachbarten Spielplatz Franz-Marc-Weg – relativ wenig genutzt wird, wären die Einschränkungen des Spielangebotes nicht sehr gravierend. Die Einsparungen betragen ca. 3.000 €. Die Sanierungskosten lägen dann bei ca. 6.500 €.

#### **29505 Spielplatz Dahlienweg (Hiltrup-Ost)**

Das Sandwerk und das Reck weisen starke Verschleiß- und Nutzungsspuren auf. Die Holzpfosten der Geräte sind ohne Pfostenschuhe erdverbaut. Die Geräte sind erneuerungsbedürftig und sollten in nächster Zeit ersetzt werden.

Zudem müssten auf dem Spielplatz Beläge erneuert und auch kleinere strukturelle Veränderungen vorgenommen werden.

Eine Kinderbeteiligung ist aus Sicht der Verwaltung nicht erforderlich.  
Die Kosten werden auf ca. 20.000 € geschätzt.

#### **29502 Spielplatz Pappelweg (Hiltrup-Ost)**

Die Gerätekombination und das Reck weisen Verschleiß- und Nutzungsspuren auf. Als Holzgeräte ohne Pfostenschuhe mussten erste Reparaturarbeiten durchgeführt werden. Beide Geräte sind erneuerungsbedürftig und sollten in nächster Zeit ersetzt werden.

Eine Kinderbeteiligung ist aus Sicht der Verwaltung nicht erforderlich.  
Die Kosten werden auf ca. 15.000 € geschätzt.

#### **29607 Spielplatz Verdistraße (Hiltrup-Mitte)**

Der Spielturm mit Rutsche weist starke Verschleiß- und Nutzungsspuren auf. Das Gerät wirkt insgesamt nicht sehr einladend und sollte daher zeitnah ersetzt werden.

Eine Kinderbeteiligung ist aus Sicht der Verwaltung nicht erforderlich.  
Die Kosten werden auf ca. 10.000 € geschätzt.

### **Sachstandsbericht zu den Sanierungsmaßnahmen des Haushaltsjahres 2017:**

Die Durchführung für die von der Bezirksvertretung Münster-Hiltrup beschlossenen Sanierungsmaßnahmen an den Spielplätzen Bainingstraße, Max-Reger-Straße, Alte Furt und An der Alten Kirche sind in Abstimmung mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien geplant und im Rahmen der Kostenschätzung beauftragt worden. Deren Umsetzung ist im September/Oktober 2017 vorgesehen.

Eine Kostenaufstellung (Rechnungsstand 05.09.2017) für die Sanierungsmaßnahmen 2017 von Spielplätzen im Stadtbezirk Münster-Hiltrup befindet sich in der Anlage 2 der Vorlage.

i.V.

gez.  
Matthias Peck  
Stadtrat

#### **Anlagen:**

- Anlage 1: Bewertungsliste der Spielplätze im Stadtbezirk Münster-Hiltrup (Stand September 2017)
- Anlage 2: Kostenaufstellung für die Sanierungsmaßnahmen 2016/2017 (Rechnungsstand vom 05.09.2017)